

Information zur Erhebung personenbezogener Daten nach der DSGVO
in der Rechtsanwaltskanzlei
(Mandanten sowie Dritte, d. h. deren Mitarbeiter,
Gläubiger / Schuldner, Geschäftspartner und Gesellschafter)

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung verpflichtet uns, Ihnen umfassende Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen. Dieser Verpflichtung entsprechend teilen wir Ihnen Folgendes mit:

Diese Information bezieht sich sowohl auf die Verarbeitung personenbezogener Daten

- unserer Mandanten als auch auf diejenigen von Dritten, d. h. deren Mitarbeitern
- deren Schuldnern und Gläubigern (einschließlich deren Vertreter),
- deren Geschäftspartnern und
- deren Gesellschafter

I. Kontaktdaten

Verantwortlicher

ECOVIS Keller Rechtsanwälte PartG mbB
August-Bebel-Straße 10-12
18055 Rostock
E-Mail: rostock-ra@ecovis.com
Telefon: +49 381 12 88 49 0
Fax: +49 381 12 88 49 69

Externer Datenschutzbeauftragter

Herr Sebastian Fröhlich
E-Mail: datenschutz@ecovis.com

II. Verarbeitungsrahmen

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung und in Abhängigkeit des konkreten Zwecks, zu dem wir Ihre Daten erheben, verarbeiten wir regelmäßig auch dann personenbezogene Daten, wenn es sich bei Ihnen um eine juristische Person handelt. Dies ist beispielsweise dann der Fall, wenn wir Daten von Personen aus der Geschäftsführung oder persönlichen Ansprechpartnern Ihres Unternehmens erheben.

Wir erheben Ihre Daten grundsätzlich im direkten Kontakt mit der betroffenen Person. Allerdings ist auch denkbar, dass Sie uns Daten von Personen übermitteln, die in Ihrem Unternehmen für uns zuständig sind.

- Wir verarbeiten Ihre Daten, wenn dies für die **Erfüllung eines Vertrages** den Sie mit uns abgeschlossen haben gem. Art. 6 (1) b 1. Alt. DSGVO erforderlich oder wenn die Datenverarbeitung für die Durchführung einer **vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 (1) b 2. Alt. DSGVO** erforderlich ist.

Dies betrifft folgende Zwecke:

- Anbahnung und Abwicklung unserer Geschäftsbeziehung (Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Erfüllung der zwischen uns bestehenden vertraglichen Pflichten, Archivierung)
- Mandantenverwaltung und Aktenführung Kommunikation
- Terminverwaltung

- **Allgemeine personenbezogene Daten des Mandanten (natürliche Person)**

Im Rahmen unserer Tätigkeit verarbeiten wir dann, wenn es sich bei unserem Mandanten um eine natürliche Person oder beispielsweise um den Inhaber eines Einzelunternehmens handelt, zumindest die folgenden allgemeinen personenbezogenen Daten:

Identifikationsdaten, Anrede / Geschlecht, Adressdaten, Kontaktdaten, Finanz-Identifikationsdaten, Bankverbindung, Wohnadresse, ausgeübte öffentliche Mandate, ggf. E-Mail-Adresse

- **Weitere Daten**

Im Rahmen unserer Tätigkeit verarbeiten wir darüber hinaus – in Abhängigkeit des uns erteilten Auftrages – von Mandanten und Dritten unter Umständen weitere Daten oder Kategorien von Daten. Dies umfasst beispielsweise:

Geburtsdatum, ggf. Berufliche Tätigkeiten, Gegenwärtige Arbeitsstelle, Staatsangehörigkeit, ggf. Angaben zu Straftaten und Ordnungswidrigkeiten, ggf. weitere Daten eines zur Identifizierung erforderlichen Ausweisdokuments, Angaben zum Einkommen und Schulden, Besprechungs- und Beratungsinhalte sowie Terminhistorie aus dem Mandatsverhältnis.

Diese Daten können einen Personenbezug aufweisen, insbesondere wenn es sich bei den Dritten um natürliche Personen handelt oder solche Personen als Organ, sonstiger Vertretungsberechtigter, Ansprechpartner, Rechtsvertreter oder in ähnlicher Funktion für Dritte tätig werden.

Die von uns erhobenen Daten sind für die Begründung und Abwicklung einer Geschäftsbeziehung einschließlich der Erfüllung der sich daraus ergebenden Pflichten in der Regel zwingend erforderlich. Eine sonstige Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten besteht regelmäßig nicht.

- Einige Datenverarbeitungen oder Übermittlungen nehmen wir nur dann vor, wenn Sie uns eine **Einwilligung** gem. Art. 6 (1) a DSGVO oder Art. 9 (2) a DSGVO erteilt haben und uns von der beruflichen Verschwiegenheitspflicht entbunden haben.

Das betrifft:

- fachlicher Austausch mit Dritten, insbesondere anderen Berufsträgern nach erfolgter Schweigepflichtsbindung

Ihre Einwilligung holen wir uns ggf. gesondert bei Ihnen ein und Sie können diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Im Fall des Widerrufs der Einwilligung wird die betroffene Form der Datenverarbeitung unverzüglich für die Zukunft eingestellt, ohne dass die bisherige Datenverarbeitung unrechtmäßig wird..

- Im Einzelfall sind wir **gesetzlich verpflichtet**, eine Datenverarbeitung vorzunehmen. In diesem Fall verarbeiten wir Ihre Daten gem. Art. 6 (1) c DSGVO.

Eine gesetzliche Verpflichtung kann sich:

- aus einem Vertrag ergeben, den Sie mit uns geschlossen haben und zu dessen Erfüllung die Datenerhebung dient
- aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten
- aus spezifischen berufsrechtlichen Vorschriften und Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten. Sofern sich aufgrund des Mandatsgegenstandes eine Verpflichteten-Eigenschaft des Verantwortlichen aus dem Gesetz über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten (Geldwäschegesetz – GwG) ergibt, sind wir verpflichtet, eine Verarbeitung der Daten des Vertragspartners, der ggf. für diesen auftretenden Person und des wirtschaftlich Berechtigten nach den Vorgaben der §§ 8, 11 bis 13 GwG durchzuführen.

- Gegebenenfalls erfolgt die Datenverarbeitung in unserem **berechtigten Interesse** gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Soweit gesetzlich zulässig, werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert, wenn dies zur Geltendmachung von oder Verteidigung gegen Rechtsansprüche erforderlich ist.

Unser berechtigtes Interesse zur Datenverarbeitung ist:

- die Sicherung einheitlicher Qualitätsstandards innerhalb der zur ECOVIS- Gruppe gehörenden Unternehmen
- Beauftragung für uns tätige Rechtsvertreter
- Beauftragung anderer Unternehmen der ECOVIS-Gruppe, beispielsweise in den Bereichen Lohn- und Finanzbuchhaltung, Jahresabschlusserstellung und Controlling, die Betrugsprävention;
- Maßnahmen zur Gewährleistung und Verbesserung der Sicherheit von IT-Systemen;
- Maßnahmen zum Schutz unseres Unternehmens vor rechtswidrigen Handlungen und Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen
- die Sicherstellung und Aufrechterhaltung unseres Kanzleibetriebs, dies umfasst auch die Einbindung unserer Kanzlei in die ECOVIS- Unternehmensgruppe
- interne Verwaltungszwecke, insbesondere der Austausch von Daten innerhalb unserer Unternehmensgruppe
- Marketing.

Die Nichtbereitstellung personenbezogener Daten hat in der Regel zur Folge, dass eine Mandatsbeziehung zwischen uns nicht zustande kommen kann, weil uns die zur Erfüllung unserer Aufgaben erforderlichen Daten nicht zur Verfügung stehen.

Bei der Datenverarbeitung in unserem Unternehmen werden keine automatischen Überwachungs- oder Bewertungssysteme eingesetzt.

III. Dauer der Datenspeicherung

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden nach Maßgabe unseres Löschkonzepts bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) oder berufsrechtlichen Vorschriften (BRAO) Verpflichtungen zur längerfristigen Speicherung der Daten bestehen oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

Vorbehaltlich solcher Aufbewahrungspflichten werden Daten gelöscht, wenn der Zweck, zu dem sie erhoben wurden, weggefallen ist.

Soweit gesetzlich zulässig, werden Daten auch gespeichert, wenn dies zur Geltendmachung von oder Verteidigung gegen Rechtsansprüche erforderlich ist.

IV. Weitergabe und Auslandsbezug

• Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die von uns erhobenen Daten werden unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften ggf. an Empfänger oder Dritte weitergeleitet. Diese Empfänger können sein:

- Verwaltungsbehörden
- Gerichte
- vom Mandanten benannte Dritte
- Gläubiger
- Meldestellen
- Steuerberater
- Finanzverwaltung
- Eigene Rechtsvertreter
- Andere Unternehmen der ECOVIS-Gruppe
- Rechnungswesen / Buchhaltung (extern, im ECOVIS-Verbund)
- Qualitätssicherung (extern, im ECOVIS-Verbund)
- Versicherungsunternehmen
- Leasingunternehmen
- Zentralstelle für Finanztransaktionsuntersuchungen
- Externe Auftragsverarbeiter

Wir haben mit unseren Auftragsverarbeitern einen Vertrag gem. Art. 28 DSGVO abgeschlossen

- Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland erfolgt nicht und ist nicht beabsichtigt.

V. Ihre Rechte

Als betroffene Person haben Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte. Dies sind:

- Recht auf Auskunft über die bei uns zu Ihnen gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung der Daten, wenn keine Rechtsgrundlage für eine weitere Speicherung vorliegt (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten auf bestimmte Zwecke (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) und
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 21 DSGVO).

Beruhet die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung, dann haben Sie das Recht, die von Ihnen erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der erteilten Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Gesonderte Information über das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO

Nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe f der DSGVO (Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen der verantwortlichen Stelle oder eines Dritten) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Erfolgt die Verarbeitung, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie nach Art. 21 Abs. 2 DSGVO das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Daneben haben Sie nach Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern
Schloss Schwerin, Lennéstraße 1,
19053 Schwerin
Telefon: +49 385 59494 0
Telefax: +49 385 59494 58
E-Mail: info@datenschutz-mv.de
Web: www.datenschutz-mv.de; www.informationsfreiheit-mv.de
<https://www.datenschutz-mv.de/kontakt/kontaktformular/>

Schließlich haben Sie das Recht, sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten zu wenden. Dieser ist hinsichtlich Ihrer Anfrage zur Verschwiegenheit verpflichtet, soweit es um die Verarbeitung Ihrer Daten geht. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter den in Ziffer 1 genannten Kontaktdaten.